Ergänzung zum Arbeitsvertrag vom ……………………………..

Der Arbeitsvertrag

zwischen

der Firma ..................................................................................................................................................

Anschrift: ……………………………………………………………………………………………...……………

*- nachfolgend Arbeitgeber genannt -*

und

Frau/Herrn ................................................................................................................................................

Anschrift: ……………………………………………………………………………………………...……………

*- nachfolgend Arbeitnehmer genannt -*

vom …………………………….. wird wie folgt ergänzt:

**I. Nachweis über die Aufklärung des Arbeitgebers von geringfügig Beschäftigten über den Erwerb voller Leistungen der Rentenversicherung**

Ich wurde von meinem Arbeitgeber darüber aufgeklärt, dass ich durch den von mir zu erbringenden Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung Pflichtbeitragszeiten erwerbe und diese z.B. Voraussetzung für einen früheren Rentenbeginn, Erwerbsminderungsrenten, Leistungen zur Rehabilitation, den Anspruch auf Entgeltumwandlung für eine betriebliche Altersversorgung und Übergangsgeld sind und ich solche zusätzlichen Leistungen des Rentenversicherungsträgers nur erwerben kann, sofern die gesetzlichen Leistungsvoraussetzungen (z.B. Wartezeit) erfüllt sind und ich mich nicht von der Rentenversicherungspflicht befreien lasse. Mir wurde ebenfalls erklärt, dass ich ohne den Antrag zur Befreiung von der Rentenversicherungspflicht aber auch eigene Beiträge zur Rentenversicherung aufbringen muss und sich der Auszahlungsbetrag für meine geringfügige Beschäftigung durch den von mir im Rahmen der Rentenversicherungspflicht zu erbringenden Eigenanteil zur Rentenversicherung verringert.

.................................................................. ..................................................................

(Ort, Datum) (Unterschrift Arbeitnehmer)

*Achtung: Teil II. des Formulars ist nur zu unterschreiben, wenn der Arbeitnehmer einen Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht stellen möchte!*

**II. Antrag auf Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung bei einer geringfügig entlohnten Beschäftigung nach § 6 Abs. 1b SGB VI**

Nach der unter 1. erfolgten Aufklärung durch den Arbeitgeber habe ich mich entschieden, die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung im Rahmen meiner geringfügig entlohnten Beschäftigung zu beantragen und damit auf den Erwerb von Pflichtbeitragszeiten zu verzichten. Ich habe die Hinweise auf dem „Merkblatt über die möglichen Folgen einer Befreiung von der Rentenversicherungspflicht“ der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See zur Kenntnis genommen. \*

Mir ist bekannt, dass der Befreiungsantrag für alle von mir zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohnten Beschäftigungen gilt und für die Dauer der Beschäftigungen bindend ist. Eine Rücknahme dieses Antrags ist nicht möglich. Ich verpflichte mich, alle weiteren Arbeitgeber, bei denen ich eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausübe, über diesen Befreiungsantrag zu informieren.

.................................................................. ..................................................................

(Ort, Datum) (Unterschrift Arbeitnehmer)

**III. Erklärungen des Arbeitnehmers**

Ich erkläre, dass ich weitere Beschäftigungsverhältnisse

nicht ausübe

ausübe, und zwar

ein/mehrere geringfügig entlohnte/s Beschäftigungsverhältnis/se bei Firma/Firmen

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

ein normales Beschäftigungsverhältnis bei Firma

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

Ich verpflichte mich, die Aufnahme jeder weiteren Beschäftigung dem Arbeitgeber unverzüglich anzuzeigen.

.................................................................. ..................................................................

(Ort, Datum) (Unterschrift Arbeitnehmer)